

Helmhaus Zürich **Jahresprogramm 2009**

Di – So 10 – 18 Uhr, Do 10 – 20 Uhr, Mo geschlossen
www.helmhaus.org

bis 18. Januar 2009



Roman Signer – Projektionen

16 Jahre nach Roman Signers erstem Auftritt 1992 mit einer Installation in einem Stockwerk des Helmhaus Zürich kehrt der mittlerweile weltweit gefragte Künstler im Jahr seines 70. Geburtstags mit einem Kernthema seines Werks und mit Arbeiten aus dem Jahr 1993 bis heute ins Helmhaus zurück: «Projektionen» zeigt erstmals über dreissig Filme zeitgleich in allen verdunkelten Sälen des Helmhaus Zürich. Sinnfällig wird dabei Signers Umgang mit Zeit, mit Bewegung und Stillstand, mit Materie, mit Verdichtung und Zerstreuung, mit Philosophie, mit Werden und Vergehen. Die bewegten Bilderfindungen, die Roman Signer in seinen Arbeiten antizipiert und realisiert, kommen im parallel erscheinenden Buch zum Stillstand, das vom Zürcher Graphiker Peter Zimmermann gestaltet und gemeinsam im Verlag Scheidegger & Spiess in Zürich und bei Steidl in Göttingen erscheint.

Kurator: Simon Maurer

6. Februar - 29. März 2009

Vernissage: Donnerstag, 5. Februar 2009



Boden und Wand Wand und Fenster Zeit

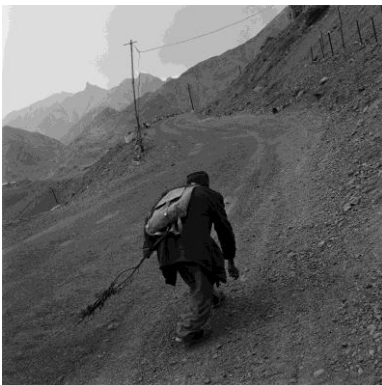
Polly Apfelbaum, Katharina Grosse, Bruno Jakob, Adrian Schiess, Christine Streuli, Niele Toroni, Duane Zaloudek

Der Titel beschreibt das Programm der Ausstellung und zugleich Eigenschaften der ausgestellten Werke. Boden und Wand, Wand und Fenster sind die konkreten Orte künstlerischer Intervention, werden von den Arbeiten angesprochen und bilden im Zusammenspiel einen spezifischen Erfahrungsraum abstrakter Malerei. Zu entdecken sind Gemälde, aber auch Installationen, Videos und Objekte, neue und ältere Arbeiten, die in der Ausstellung räumlich verschränkt präsentiert werden. Beteiligt sind europäische und amerikanische Künstlerinnen und Künstler verschiedener Generationen, gemeinsam ist ihnen das Interesse an einer entgrenzten, transmedialen Malerei. Die Erkundung und künstlerische Entfaltung der inneren Komplexität des Mediums Malerei, zu der auch die Suche nach Bezugspunkten mit anderen Medien gehört, verbindet die Künstlerinnen und Künstler.

Kurator: Roman Kurzmeier

17. April - 14. Juni 2009

Vernissage: Donnerstag, 16. April 2009



Daniel Schwartz

TRAVELLING THROUGH THE EYE OF HISTORY

Ansichten aus dem Hinterland der Kriege

Im Westen Chinas folgte Daniel Schwartz 1987/1988 der Grossen Mauer in ihrer gesamten Länge und ihr Ende in Xinjiang wurde nun zum Ausgangspunkt einer neuen fotografischen Arbeit in Zentralasien. Im Jahr 2007 abgeschlossen, weist diese über Afghanistan hinaus in den Iran, aber auch nach Kashmir hinüber; umfasst demnach das Terrain, das nach dem 11. September 2001 plötzlich als Krisenbogen wahrgenommen wurde. Kulturelle oder politische Kontexte liegen indessen auch den Siebdruck-Wortbildern zugrunde, die Schwartz ausgewählten Fotografien beistellt oder als eigenständige Werke zeigt. Zur Ausstellung erscheint beim Londoner Verlag Thames and Hudson das Künstlerbuch "Travelling through the Eye of History"

Kurator: Simon Maurer

4. Juli - 16. August 2009

Vernissage: Freitag, 3. Juli 2009



Werk- und Atelierstipendien der Stadt Zürich 2009

Das Helmhaus Zürich präsentiert jährlich Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern, die sich um Werk- und Atelierstipendien der Stadt Zürich bewerben. Die Jurierung erfolgt vor den Originalwerken derjenigen Künstlerinnen und Künstler, die sich für eine zweite Juryrunde qualifizieren konnten. Das Präsidialdepartement vergibt dieses Jahr Ateliers in Genua, Kairo, Kunming, New York, Paris und San Francisco. Die Jury besteht aus drei Mitgliedern der Kommission für Bildende Kunst und zwei Gastjuroren.

Organisation: Eva Wagner und Mitglieder der Kommission für Bildende Kunst der Stadt Zürich

6. September - 25. Oktober 2009

Vernissage und Lange Nacht der Museen:

Samstag, 5. September 2009



Ursula Biemann – Videogeografien

Hannes Rickli – Videogramme

Ursula Biemann

Videogeografien

Retrospektive der videografischen Forschungsprojekte 1998-2008, welche die Künstlerin in verschiedenen umstrittenen transnationalen Territorien der Welt durchgeführt hat. In ihrer eigenen ästhetischen Sprache untersuchen die Videoessays Konzepte von Grenzen und aktuelle Formen der Migration und kreieren so Bilder einer komplexen humanen Geographie der globalen Mobilität mit all ihren Nebenwirkungen und undokumentierten Bewegungen.

Kurator: Simon Maurer

Hannes Rickli

Videogramme

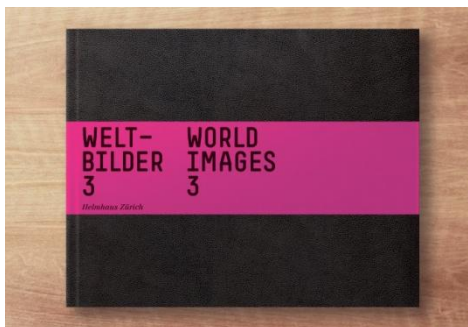
Hannes Rickli zeigt audiovisuelles Material, das in Messkameras und Mikrofonen biologischer Laboratorien in Verhaltensexperimenten mit Fischen und Insekten anfällt. Die operativen Bilder und Klänge – von den Wissenschaftlern selber nicht weiterverwertet – bergen einen Überschuss an Zeichen und Bedeutungen, der sich erst durch die Verschiebung in den Kunstkontext und in den Videoinstallationen entfaltet. Das ästhetisch-kritische Potenzial dieser Arbeiten weist über die Laborschwellen hinaus auf den Gebrauch funktioneller Medienanlagen, die zunehmend gesellschaftliche Vorgänge steuern und kontrollieren.

Kurator: Simon Maurer



13. November 2009 - 17. Januar 2010 WELT – BILDER 3

Vernissage: Donnerstag, 12. November 2009



Wie sehen Künstlerinnen und Künstler, die mit den Mitteln der Fotografie arbeiten, die Welt? Welche Weltbilder kommen in ihren Bildwelten zum Ausdruck? Acht exemplarische Positionen stehen für individuelle WELT – BILDER: individuell in ihrer künstlerischen Ausdrucksweise, spezifisch in ihrer Thematik und ihrer sozialen und geographischen Situierung. Die Ausstellungreihe der WELT – BILDER, die wir 2005 begonnen haben, wird nun fortgesetzt. Die Bücher, die im Verlag für moderne Kunst Nürnberg zu Teil eins und zwei erschienen sind, werden ergänzt um einen dritten Band.

Kuratoren: Andreas Fiedler und Simon Maurer

Änderungen vorbehalten

www.helmhaus.org

Präsidialdepartement